

Öffentliche Bekanntmachung

Die Regionalwerke Grafschaft GmbH als kaufmännische & technische Betriebsführerin der Wasserversorgung der Gemeinde Grafschaft veröffentlicht hiermit die Wasserhärtebereiche (gemäß § 9 des Wasch- und Reinigungsmittelgesetzes vom 29. April 2007) sowie die verwendeten Aufbereitungsstoffe (gemäß § 21 der Trinkwasserverordnung vom 9. Januar 2018).

Aus den im Kalenderjahr 2022 durchgeführten analytischen Untersuchungen ergeben sich die folgenden Angaben zur Trinkwasserhärte:

Versorgungsgebiet	Härte °dH	Härtebereich
Alte Heck, Bengen, Beller, Birresdorf, Bölingen, Eckendorf, Esch, Gelsdorf, Holzweiler, Karweiler, Lantershofen, Leimersdorf, Nierendorf, Niederich, Oeverich, Ringen, Vettelhoven	4,77	weich

Stand: Juli 2022

Härtebereiche:

Härtebereich	1 = weich	2 = mittel	3 = hart
Summe Erdalkalien [mmol/L]	< 1,5	1,5 bis 2,5	> 2,5
Härtegrad [°dH] (alte Bezeichnung)	< 8,4	8,4 bis 14,0	> 14,0

Bekanntgabe der zur Trinkwasseraufbereitung verwendeten Aufbereitungsstoffe und Desinfektionsverfahren gemäß § 21 (1) der Trinkwasserverordnung vom 9. Januar 2018.

Nach § 21 Absatz 1 der gültigen Trinkwasserverordnung – TrinkwV sind alle verwendeten Aufbereitungsstoffe regelmäßig einmal jährlich den betroffenen Anschlussnehmern und Verbrauchern schriftlich bekannt zu geben.

Abschnitt der Liste	Bezeichnung des Stoffes	Verwendungszweck bei der Aufbereitung	Restgehalt im Trinkwasser
Teil I a	Eisen(III)-chlorid	regulär zur Flockung und Entfernung von Trübstoffen und Mikroorganismen	Entfernung bei der Filtration unter 0,02 mg/l Fe
Teil I a	anionische Polacrylamide	regulär zur Leistungssteigerung der Flockung	Entfernung bei der Filtration unter 0,0001 mg/l
Teil I a	Kaliumpermanganat	zur Oxidation und Entfernung von gelöstem Mangan	Entfernung bei der Filtration unter 0,01 mg/l Mn
Teil I b	Aktivkohle, pulverförmig	<i>bedarfswise</i> zur Entfernung von organischen Spurenstoffen	Vollständige Entfernung bei der Filtration
Teil I a	Natriumsulfit	<i>ausnahmsweise</i> zur Reduktion von überschüssigem Permanganat	zerfällt zu Natrium und Sulfat
Teil I a	Natriumhydroxid bzw. Schwefelsäure	<i>bedarfswise</i> zum Einstellen des pH-Werts	zerfallen zu Natrium bzw. Sulfat
Teil I a	Calciumoxid bzw. Calciumhydroxid	regulär zum Einstellen des pH-Wertes und der Calcitlösekapazität	entsprechend den Anforderungen der TrinkwV

Teil I c	Chlordioxid	regulär zur Desinfektion	entsprechend den Anforderungen der TrinkwV
Teil II	UV-Bestrahlung mit ultraviolettem Licht	<i>bedarfsweise</i> zur ergänzenden Desinfektion für erhöhte Desinfektionswirksamkeit	keine Rückstände, weil physikalisches Verfahren

Ergänzende Information können Sie der als Anlage 1 aufgeführten Übersichtstabelle entnehmen.

Alle Werte beziehen sich auf das Versorgungsgebiet HB Fritzdorfer Windmühle sowie auf das Versorgungsgebiet HB Birresdorf.

Bei Fragen geben Ihnen unsere Mitarbeiter unter der Rufnummer 02225-83938-0 gerne Auskunft

Regionalwerke Graftschaft GmbH
Robert-Koch-Straße 8
53501 Graftschaft
E-Mail: info@remondis-urawasser.de

Anlage 1

Analyse 2022 für das Trinkwasser aus dem Wasserwerk Graftschaft

Parameter	Grenzwerte	Einheiten	2021	2022
Allgemeine Parameter				
Leitfähigkeit 20°C	2.500	µS/cm	216	228
Leitfähigkeit 25°C	2.790	µS/cm	241	254
pH-Wert	6,50 - 9,50		8,2	8,4
Gesamthärte (dH°)	-	°dH	4,33	4,77
Gesamthärte (CaCO ₃)		mmol/l	0,77	0,85
Anionen				
Chlorid	250	mg/l	21,2	22,7
Nitrat	50	mg/l	12,2	12,4
Sulfat	250	mg/l	26,6	23,5
Kationen				
Calcium	-	mg/l	23,3	25,0
Kalium	-	mg/l	1,72	2,43
Magnesium	-	mg/l	4,64	5,50
Natrium	200	mg/l	10,5	13,2

Regionalwerke Graftschaft GmbH

Robert-Koch-Str. 8

53501 Graftschaft

Deutschland

T +49 2225 83938-0 // F +49 2225 83938-12

info@rw-graftschaft.de